SES aktuell

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Energie & Umwelt : das Magazin der Schweizerischen Energie-Stiftung SES**

Band (Jahr): **- (2016)**

Heft 4: **Energieforschung Schweiz**

PDF erstellt am: **08.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

SES aktuell

> Energie & Umwelt digital

vs. Ein kleiner Schritt für die ETH, ein grosser Schritt für die SES: Auf «E-Periodica», der Plattform der ETH-Bibliothek für digitalisierte Schweizer Zeitschriften, sind neu alle Ausgaben des SES-Magazins «Energie & Umwelt» verfügbar. Geordnet nach Erscheinungsjahr können Sie das Magazin online lesen – von der ersten Ausgabe aus dem Jahr 1982 bis heute. Auch die Vorgänger-Zeitschrift «SES-Notizen», welche von 1978 bis 1981 erschienen ist, ist einsehbar. Somit bleibt ein Stück atomkritische Zeitgeschichte für die Nachwelt digital erhalten. Blättern Sie sich durch 38 Jahre SES-Magazin und erhalten Sie einen Überblick, wie sich die energiepolitische Debatte verändert hat und wo wir leider immer noch über dasselbe reden wie 1978.

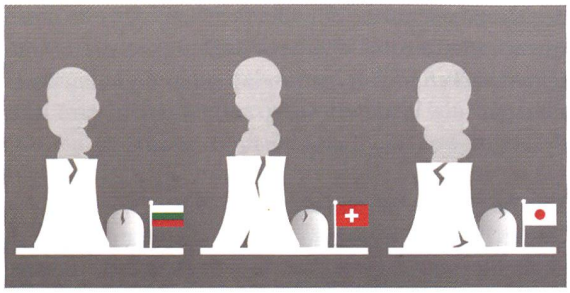
» *www.e-periodica.ch*

> Personelles

vs. Im November 2015 trat Myriam Planzer ihr Praktikum bei der SES an. Ihren Einstand gab sie mit der Organisation des Nuclear Phaseout Congress 2016 und schon bald profitierte die Geschäftsstelle von ihrer Qualität als stilsichere Texterin. Ihr Aufgabenbereich umfasste Recherche, Medienarbeit und politische Arbeit. Zudem absolvierte Myriam die harte Schule des öffentlichen Auftritts in den Disziplinen Moderation, Referat und öffentliche Podien. Alle diese Herausforderungen meisterte sie bravourös, mutig und mit Charme. Gestählt nach diesem intensiven Jahr verlässt uns Myriam nun und tritt per Januar 2017 als Projektleiterin Energiewende beim WWF Schweiz eine neue Stelle an.

Wir danken Myriam herzlich für ihr Engagement und wünschen viel Erfolg für die Zukunft!

> SES-Quiz «Energiewissen testen»



vs. Verbrauchen wir heute mehr oder weniger Strom pro Kopf als noch vor zehn Jahren? Wie viele AKW können mit den hängigen erneuerbaren Energie-Projekten auf der KEV-Warteliste ersetzt werden?

Mit solchen und ähnlichen Fragen hat die SES die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger während der Abstimmungskampagne zur Atomausstiegsinitiative für wichtige Aspekte rund um die Energieversorgung der Schweiz sensibilisiert. Das Online-Quiz hat die SES in Zusammenarbeit mit der FEINHEIT AG umgesetzt.

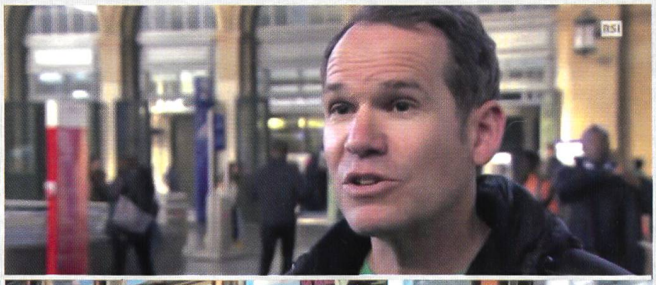
Die Aktion war ein Erfolg. Mehr als 12'000 Mal wurde das Quiz gespielt. Über 2600 Personen haben an der Verlosung des Hauptpreises – einem Fairphone 2 – teilgenommen. Die stolze Gewinnerin / der stolze Gewinner wird bei Erscheinen dieser Ausgabe bekannt.

> Eigeninitiative

rp. Am 2. November erhielt die SES ein überraschendes E-Mail. Yves Schilli, ein 21 Jahre alter ETH-Physik-Student, informierte uns über seine Veranstaltung «Frieden dank erneuerbaren Energien» in Aarau.
So weit, so normal. Doch dann staunten wir nicht schlecht: Referent der Veranstaltung war der bekannte Historiker und Friedensforscher Daniele Ganser. Yves Schilli organisierte den ganzen Anlass inklusive Apéro alleine. Die Aula der Berufsschule Aarau mit 370 Plätzen war voll. Viele junge Menschen konnten für das Thema sensibilisiert werden. Dank grosszügiger Unterstützungsbeiträge und Kollekte resultierte ein Reingewinn von Fr. 1500.–, den Yves Schilli nun der SES gespendet hat.
Wir ziehen den Hut vor solch aussergewöhnlichem Engagement und richten unseren aufrichtigen Dank an dieser Stelle an Yves Schilli!

Wir haben gekämpft – Die SES im Kampagnenmodus

mp. Die SES-Geschäftsstelle hat sich mit vollen Kräften für ein Ja zur Atomausstiegsinitiative eingesetzt. Sowohl auf dem Balkon des SES-Büros (Bild oben links) wie auch in den nationalen und lokalen Medien hat die SES Präsenz markiert. Die Strom-Experten Nils Epprecht und Felix Nipkow und Geschäftsleiter Jürg Buri (Bild oben rechts) haben fachlich fundiert für ein Ja geworben. Die SES war an Podien (Bild unten links) und Vorträgen aktiv und hat sich auf Twitter und Facebook engagiert, zum Beispiel mit dem Film von Myriam Planzer (Bild unten rechts).



> Sie haben gekämpft – Danke!

vs. Die SES konnte im Laufe der Kampagne für ein Ja zum geordneten Atomausstieg auf die tatkräftige Unterstützung aus den Reihen ihrer Mitglieder zählen. Im Rahmen der Aktion «Flyer überall» wurden total 717'527 Flyer zur Atomausstiegsinitiative in der ganzen Schweiz verteilt. Dank der Beiträge von Spenderinnen und Spendern finanzierte die SES den Versand von 82'801 Flyern in 62 Gemeinden. Die Aktion war ein grosser Erfolg.

Aus den Reihen der SES-Mitglieder wurden uns zahlreiche neue Adressen aus deren Bekanntenkreis geliefert, welche in der Folge ebenfalls einen Flyer zugesandt erhielten. Zudem waren unzählige SES-Mitglieder in Leserbriefspalten in der ganzen Schweiz präsent. An dieser Stelle möchten wir uns herzlich für Ihre grossartige Unterstützung bedanken!

Impressum
ENERGIE & UMWELT, Nr. 4/ 2016

Herausgeberin: Schweizerische Energie-Stiftung SES
Sihlquai 67, 8005 Zürich, 044 275 21 21
info@energiestiftung.ch, www.energiestiftung.ch
Spenden-Konto: 80-3230-3

Redaktion & Layout: Rafael Brand, Scriptum,
Tel. 041 870 79 79, info@scriptum.ch
Redaktionsrat: Jürg Buri (jb), Rafael Brand (rb),
Florian Brunner (fb), Felix Nipkow (fn), Valentin Schmidt (vs),
Nils Epprecht (ne), Myriam Planzer (mp)
Redesign: fischerdesign, Würenlingen
Korrektorat: Vreni Gassmann, Altdorf
Druck: Ropress, Zürich,
Auflage: 9500, erscheint 4 x jährlich

Abonnement (4 Nummern):

Fr. 30.–	Inland-Abo
Fr. 40.–	Ausland-Abo
Fr. 50.–	Gönner-Abo

SES-Mitgliedschaft (inkl. E & U-Abo):

Fr. 400.–	Kollektivmitglieder
Fr. 100.–	Paare / Familien
Fr. 75.–	Verdienende
Fr. 30.–	Nichtverdienende

Abdruck mit Einholung einer Genehmigung und unter Quellenangabe und Zusendung eines Belegexemplares an die Redaktion erwünscht. E&U-Artikel von externen AutorInnen können und dürfen von der SES-Meinung abweichen. Das E&U wird auf FSC-Papier, klimaneutral und mit erneuerbarer Energie gedruckt.